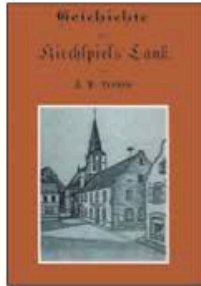




Die Publikationen des Heimatkreises Lank e.V.

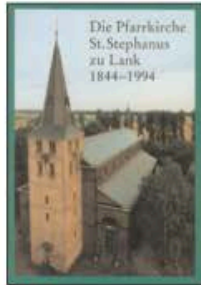


1985 Geschichte des Kirchspiels Lank von Joh. Peter Lentzen von 1881. Faksimiledruck der Original-Buchausgabe, mit einem Nachwort des Herausgebers.



1986 „Wo die Zeit stehen blieb“ Festschrift zum Jubiläum 800 Jahre Ossum.

vergriffen



1994 Aus der Geschichte und dem kirchlichen Leben der Pfarrei Lank.



1998 „Landleben und Brauch“ – Alltagsgeschichte im Gebiet des früheren Amtes Lank.

vergriffen



1998 Karl Schmalbach beschreibt hier die Entstehung des Lotumer Buretheaters und das Wesen des Rheinischen Volkstheaters, mit vielen Fotos der unterschiedlichen Aufführungen.



1999 Ein Versuch der Deutung der Ortsnamen Latum und Lank.



2000 Die Reise des Josef Aretz nach Missouri in seinen Briefen aus den Jahren 1834 - 1836 an seine Eltern. In Deutsch und Englisch.



2002 Zur historischen Tradition und idealen Bedeutung von Kloster Meer.



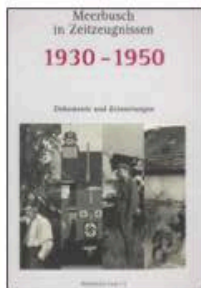
1990 Alte Ansichtskarten mit Erläuterungen erinnern an die alten Gemeinden des heutigen Meerbusch.



1993 Beiträge zur Lanker und Meerbuscher Geschichte, vom Ismerhof bis zu den Auswanderern vor 180 Jahren.



2004 Festschrift zum Jubiläum mit zahlreichen Beiträgen zur Geschichte der beiden Rheindörfer.



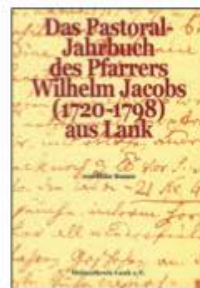
2005 Dokumente und Erinnerungen an die Jahre 1930 -1950 im Gebiet der heutigen Stadt Meerbusch.



2007 Festschrift „250 Jahre St. Pankratius-schützenbruderschaft“ mit zahlreichen Beiträgen und Abbildungen.



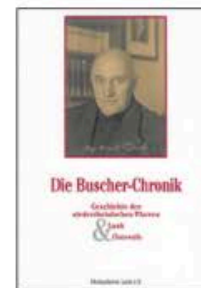
2009 Ein fundierter Führer über die Baugeschichte der heutigen Pfarrkirche mit vielen Abb. und Zeichnungen.



2010 Die Aufzeichnungen der Jahre 1758 bis 1798, mit Erläuterungen und einer Biographie.



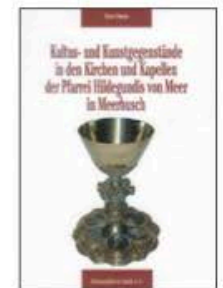
2012 Festschrift 2012 zum Abschluss der Deichsanierung im Bereich des Deichverbandes Meerbusch-Lank.



2013 Die Buscher-Chronik, Geschichte der Pfarren Lank und Osterath.



2014 Meerbusch-Lank im Ersten Weltkrieg – Briefe und Zeitzeugnisse von Front und Heimat.



2016 Kultus- und Kunstgegenstände in den Kirchen und Kapellen der Pfarrei Hildegundis von Meer in Meerbusch.